

## VERBRAUCHERTIPPS

### Endlich Urlaub! Checkliste zur Vorbereitung Ihrer Autoreise

Damit die Urlaubstour nicht zur Tortur wird, geben wir Ihnen wichtige Tipps für eine gute Vorbereitung. So erleben Sie den wohlverdienten Urlaub von Anfang an ohne Stress.

**Tip 1:** Die Reifen müssen eine ausreichende Profiltiefe besitzen. Gesetzlich vorgeschrieben sind 1,6 mm, jedoch sollten 4,0 mm auf einer Reise nicht unterschritten werden, denn die Pneu verlieren auf der Fahrt noch Gummi. Denken Sie auch an den Reifendruck, der gerade bei einem beladenen Fahrzeug entsprechend angepasst werden muss. Achten Sie auch auf das Reifenalter, Beschädigungen oder Risse.

**Tip 2:** Überprüfen Sie sämtliche Flüssigkeitsstände. Ölstand, Kühl- und Bremsflüssigkeit sowie das Scheibenwischwasser sind gegebenenfalls aufzufüllen. Bei dieser Gelegenheit können auch die Wischerblätter geprüft werden.

**Tip 3:** Testen Sie Ihre Fahrzeugbeleuchtung auf Sauberkeit und Funktion, am besten zu zweit. Vergessen Sie nicht das Bremslicht und denken Sie auch an die Scheinwerfereinstellung, die bei Beladung des Fahrzeuges angepasst werden muss. Die Batterie ist auf ausreichende Spannung zu prüfen (Pole gefettet? Anschlüsse fest?).

**Tip 4:** Das richtige Beladen des Fahrzeuges ist nicht so einfach. Gehen Sie nach dem Grundsatz vor, die schweren Gegenstände möglichst tief zu verstauen und das Sichtfeld nach hinten nicht zu verbauen. Auf keinen Fall sollten Sie die Dachbox mit schweren Gepäckstücken beladen. Deponieren Sie keine losen Gegenstände auf der Hutablage, diese könnten beim scharfen Abbremsen zu gefährlichen Geschossen werden. Berücksichtigen Sie das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeuges.

**Tip 5:** Auch Kleinigkeiten sind wichtig. Das Warndreieck, der Verbandskasten (Haltbarkeit prüfen) und die Warnwesten sollten in greifbarer Nähe sein und nicht unter dem Gepäck im Kofferraum lagern. In das Handschuhfach gehören auch Ersatzglühbirnen und eventuell eine Zweit-Brille.

**Tip 6:** Wenn sich das Fahrzeuggewicht verändert, wird die Bremswirkung beeinflusst. Prüfen Sie die Verschleißgrenze der Bremsklötze und die Funktionsfähigkeit der Bremsanlage, damit die Passabfahrt nicht zum unkalkulierbaren Risiko wird.



**Tip 7:** Das Fahrzeug ist reisefertig und die große Fahrt kann losgehen. Beachten Sie, dass das Fahrzeug voll beladen ist und schwerfälliger reagiert. Der Bremsweg ist länger, der Schwerpunkt hat sich verändert, dies ist besonders in den Kurven spürbar. Scharfes Bremsen sollte vermieden werden, sonst könnte beispielsweise das Fahrrad die Reise alleine fortsetzen. Legen Sie ausreichend Pausen ein!

**Wichtig:** Ab dem 1. Juli 2014 besteht auch in Deutschland eine allgemeine Warnwestenpflicht: In jedem Fahrzeug muss unabhängig von der Zahl der mitfahrenden Personen eine Warnweste vorhanden sein. Die Weste in rot, gelb oder orange muss der DIN EN 471 bzw. der EN ISO 20471:2013 entsprechen.

Wir empfehlen für **alle** Fahrzeuginsassen eine Warnweste mitzuführen.

**Unsere Checkliste:**

- Internationaler Führerschein
- Auslandsschutzbrief
- »Grüne Versicherungskarte«
- Europäischer Unfallbericht
- Vignette
- Kfz-Service durchführen lassen
- Reisegepäckversicherung
- Navigationsgerät
- Parkscheibe
- Warnweste
- Warndreieck
- Verbandskasten
- Reserveschlüssel

**Weitere Informationen:**

[Tipps der Polizei für eine sichere Urlaubsfahrt](#)

[Schadenservice ALTE LEIPZIGER](#)

[Europäischer Unfallbericht](#)